

Sport aus der Region

Sporttermine

FUSSBALL

LANDESLIGA HOLSTEIN
Mi., 19 Uhr: Heikendorfer SV – Oldenburger SV; Do., 19.30 Uhr: Preußen Reinfeld – TuS Hartenholm.

VERBANDSLIGA WEST
Mi., 19.30 Uhr: Grün-Weiß Todenbüttel – PSV Neumünster II.

KREISLIGA MITTE
Do., 19.30 Uhr: TSV Brokstedt – TuS Hartenholm II.

KREISKLASSE A MITTE
Mi., 19 Uhr: ASV Dersau II – SV Bönebüttel-Husberg II.

OBERLIGA C-JUGEND
Mi., 19 Uhr: SG Gadeland/VfR – Heider SV (in Gadeland).

LANDESLIGA B-JUGEND
Mi., 18.30 Uhr: VfR Neumünster II – VfB Lübeck II.

VERBANDSLIGA D-JUG.
Mi., 18 Uhr: PSV – VfR.

KREISLIGA FRAUEN
Mi., 20 Uhr: MTV Segeberg – SV Bönebüttel-Husberg.

Nachricht

Oswald bleibt SVSH-Chef

NEUMÜNSTER Der Squash Verband Schleswig-Holstein (SVSH) mit Sitz in Neumünster wählte jetzt sein Präsidium für die kommenden drei Jahre. Die Versammlung schenkte der bisherigen Chefetage ihr Vertrauen und wählte somit Christian Oswald (TS Einfeld) als Präsidenten, Kai Rixen als Vize-Präsidenten Jugend und Lennard Jessen als Vize-Präsidenten Finanzen wieder. Das Präsidium wird ergänzt von Torge Strupat, der als Vize-Präsident Sport auf den zurückgetretenen Holger Duhn folgt. Im Verlauf der konstruktiven Sitzung wurden neue Konzepte und Ideen vorgestellt und diskutiert. Ein besonderer Fokus liegt auf die Einbindung der Jugendlichen in die Öffentlichkeitsarbeit und deren sportliche Förderung, in die weiter investiert werden soll. Hierzu wurde unter anderem das Amt des Jugendranglistenbeauftragten und -betreuers geschaffen, das mit Jörg Kraft besetzt wurde. *hc*

Vor 20 Jahren

Nicht zufrieden sein konnten Blau-Weiß Witorfs Baseballspieler mit ihrem Heimdebüt in der Landesliga: Mit 13:33 Punkten mußten die Black Sheep eine deutliche Schlappe gegen die Holm 69ers einstecken. Black Sheep (Runs in Klammern): Husfeldt (1), Janssen (3), Pflantz (2), Goldboom (3), Wiech (1), Saggau (3), Proppe, Piening, Rubink, Bremer.
HC vom 8. Mai 1999

Verletzungen prägen das Bild

Tennis: Neumünsters Aushängeschilder im Herrenbereich beklagen durch die Bank Blessuren / Jubel bei Olympias Damen 60

Von Dan-Patrick Böge

NEUMÜNSTER Der Abonnementsmeister THC Neumünster liegt in der Tennis-Regionalliga der Herren 55 mit dem zweiten Sieg im zweiten Spiel mal wieder auf Kurs. Auch Olympias Damen 60 hatten nach einer klaren Auftaktniederlage nun Grund zum Jubeln. Die Herren 50 von der Heider Bahn dagegen verloren ebenso wie Nordligaaufsteiger TSV Gadeland, der in Wunstorf seine erste Saisonpartie bestritt.

Regionalliga Nord-Ost

Herren 50: THC Neumünster – Oldenburger TeV 4:5. „Eigentlich hatten uns die Gäste mit ihrem Aufgebot eine Vorlage geliefert“, erklärte THC-Mannschaftsführer Achim Funk. Der TeV reiste ersatzgeschwächt an den Positionen fünf und sechs an, doch die Hausherren vermochten die Vorlage nicht zu nutzen. „Auf Grund eigener Probleme in der Besetzung und wegen unserer schlechten spielerischen Verfassung“, erklärte Funk. Ohne den verletzten Michael Henning an zwei, den privat verhinderten Sechser Olaf Storr und den mit Wadenzerrung ausgefallenen Oliver Haucke mussten die verbliebenen THC-Akteure aufrücken, und der anfängliche Vorteil war passé. Erschwerend kam hinzu, dass Stephan Kammerer wegen Wadenproblemen aufgeben musste. „Ein echtes Highlight war dagegen das Spiel unseres lauffreudigen Stefan Meiners, der seinen Kontrahenten mit langen Ballwechseln zermürbte“, berichtete Funk. Ohne den verletzten Kammerer konnten die Neumünsteraner in den Doppeln nicht mehr am Gesamtsieg rütteln.

Ergebnisse: Kammerer – Elsmann 0:3 (Aufgabe Kammerer); Orum-Petersen – Lodewijk 3:6, 6:3, 5:10; Mi-



Im Pech: Stephan Kammerer von den THC-Herren 50 musste angeschlagen aufgeben. FOTO: SELL

chael – Bäumer 0:6, 2:6; Meiners – Kreißig 6:4, 6:1; Funk – Heine 6:3, 6:1; Halfpaap – Baumgärtel 2:6, 0:6; Doppel: 2:1. – **Weitere Resultate:** SV Zehlendorfer Wespen – Harburger Turnerbund 4:5, LTTC RW Berlin – TSV Sasel 1:8. – **Nächster THC-Gegner:** SV Zehlendorfer Wespen (H/Sonnabend, 11. Mai, 13 Uhr).

Damen 60: MTSV Olympia – TC Rot-Weiß Barsinghausen 4:2. „Was für ein Tag“, strahlte Olympias Mannschaftsführerin Sonja Vollert und ergänzte stolz: „Inmitten von diversen Regenunterbrechungen haben wir ein 0:2 zu unseren Gunsten gedreht.“ Das war insbesondere Anke Richter und Dagmar von Glan-Witte zu verdanken, die nicht nur in ihren Einzeln eine hervorragende Leistung abliefern, sondern auch anschließend gemeinsam im Doppel zu überzeugen wussten (6:2 und 6:4). Renate Schröder fand leicht gehandicappt nicht ins Spiel, ebenfalls

in zwei Sätzen verlor Neuzugang Maren Schütz. Im nachfolgenden Doppel jedoch harmonisierten Schütz und Schröder sehr gut miteinander (6:2 und 6:2) und trugen letztlich ihren Teil zum Neumünsteraner Gesamtsieg bei.

Ergebnisse: Richter – Oehlsen 6:0, 6:4; von Glan-Witte – Schack 6:2, 6:3; Schütz – Habelmann 3:6, 4:6; Schröder – Kuschnerus 3:6, 3:6; Doppel: 2:0. – **Weitere Resultate:** Steglitzer TK – TC Grün-Weiß Nikolassee 1:5, SC Victoria Hamburg – TSC Göttingen 3:3. – **Nächster Gegner:** TC Grün-Weiß Nikolassee (H/Sonnabend, 11. Mai, 11 Uhr).

Herren 55: TC Blau-Weiß Rostock – THC Neumünster 2:7. „Die Partie brachte uns den erhofften deutlichen Sieg bei einem gegen den Abstieg spielenden Neuling“, resümierte THC-Akteur Michael Kuhl. Damit sind seine „55er“ nach dem zweiten Spieltag als einziges Team verlustpunktfrei und stehen an der Spitze

der Regionalliga. Nur Stefan Mühlstädt an Position fünf verpasste es verletzungsbedingt, in den Einzeln einen Matchpunkt für die Schwalestädter zu markieren. „Mühlstädt spielte trotz im ersten Satz erlittener Muskelverletzung im Oberschenkel weiter, musste aber seinem sehr konstant agierenden Gegner den Sieg überlassen und konnte dann auch im Doppel nicht mehr antreten. Alle anderen Matches verliefen deutlich und unspektakulär zu unseren Gunsten“, erklärte Kuhl.

Ergebnisse: Strübing – Kuhl 2:6, 2:6; Kragenings – Rasmussen 0:6, 1:6; Hoffmann – Weber 4:6, 0:6; Jaspersen – Warmbold 3:6, 2:6; Schröder – Mühlstädt 6:2, 5:7, 10:5; Gutzeit – Noack 4:6, 2:6; Doppel: 1:2. – **Weitere Resultate:** Grunewald TC – Fachvereinigung Tennis Berlin 5:4, TC BW Berlin – TC Grün-Weiß Nikolassee 7:2. – **Nächster Gegner:** TC Grün-Weiß Nikolassee (A/Sonnabend, 11. Mai, 13 Uhr).

Nordliga

Herren 60: TC Wunstorf – TSV Gadeland 6:3. Am ersten Spieltag in der Nordliga punkteten alle Favoriten, was für die Gadelander Liga-Frischlinge eine Auftaktpleite bedeutete. „Ohne unsere Nummer drei Wolfgang Strauß, der wegen Schulterproblemen die ganze Saison ausfällt, wird es für uns ganz haarig“, war sich Gadelands Mannschaftsführer Wolf Bethke der schwierigen Aufgabe vom Erreichen des angestrebten Klassenerhalts gleich nach dem ersten Duell in der Sommerunde 2019 bewusst. Auch der aufgerückte Hans-Jürgen Kirschner war in seiner ersten Begegnung durch einen Tennisarm gehandicappt, stellte sich aber auf Grund fehlender Alternativen in den Dienst der Mannschaft. Während des Spiels erwischte es dann auch Bethke selbst (Zerrung im Oberschenkel). Von Verletzungen verschont blieb der Rest, der zum Teil aber die gegnerische Überlegenheit anerkennen musste. Andreas Matthiessen und Norbert Kirschner an eins und zwei verloren, während Claus Kirchenwitz sowie Uwe Hess an vier und fünf punkteten. Kirchenwitz egalisierte zuerst ein 0:3 und dominierte in seinem Nordligadebüt fortan mit den besseren Grundschlägen. Hess entschied sein Duell im Match-Tiebreak voll konzentriert nach permanenter Führung mit 10:7 für sich. Allerdings waren die für den Gesamtsieg notwendigen drei Punkte aus den anschließenden Doppelpartien nicht drin für Gadeland.

Ergebnisse: Peitmann – Matthiessen 6:4, 6:1; Bode – Kirschner 6:2, 6:2; Sperner – Hansen 6:2, 6:1; Kiel – Kirchenwitz 4:6, 4:6; Kaul – Hess 4:6, 6:3, 7:10; Hemmerich – Bethke 6:4, 6:1; Doppel: 2:1. – **Weitere Resultate:** Harvestehuder THC – Hamburger TC 6:1, TC Barsbüttel – TC SG Holzminden 6:3. – **Nächster Gegner:** Harvestehuder THC (A/Sonnabend, 11. Mai, 13 Uhr).

Bunte Palette beim 30. Köstenlauf



Blicken der 30. Auflage des Köstenlaufs entgegen: der SV Tugenddorf als Veranstalter, die Agentur BMS Die Laufgesellschaft, Sponsoren und Vertreter der Stadt Neumünster. FOTO: KLEBENOW

meldung unter www.holstenkoestenlauf.com eingerichtet. Rund um die Ansharkirche wird es ein Läufer- und Familiendorf geben, das zum Verweilen einladen soll. Ferner kann ein T-Shirt zum Lauf erworben werden (19,90 Euro bei

Anmeldung vorab im Internet beziehungsweise 25 Euro vor Ort), auch der traditionelle Köstenbecher (4,90 Euro bei Anmeldung) wird wieder angeboten. Als Moderator wird Peter Poppe das Publikum mit Informationen versorgen.

Am Köstenfreitag fällt der erste Startschuss um 15 Uhr, dann dürfen die „Lütten“ beim Provinzial-Christians & Vogler-Bambinolauf um die Wette flitzen. Es folgt um 15.30 Uhr der o.t.n-Handicap-Lauf, ab 16 Uhr werden im 15-Minuten-

Rhythmus die fünf Sparkassen-Jugendläufe gestartet. Um 17.30 Uhr gehen die Athleten beim 5-km-Holsten-Galerie-Lauf auf die Strecke, ehe mit dem 10-km-Bäcker-Andresen-Lauf um 19 Uhr der Höhepunkt des Tages ansteht. Ob die Titelverteidiger Pascal Dethlefs und Natalie Jachmann auch 2019 beim Hauptlauf starten werden, ist noch offen.

Anmeldungen können ab Dienstag, 11. Juni, auch direkt beim SV Tugenddorf im Köstenlauf-Büro am Süderdortkamp eingereicht werden. In der Klaus-Groth-Schule sind am Köstenfreitag gegen Gebühr Nachmeldungen möglich. Die aus den Vorjahren bekannte Anlauf- und Meldestelle im Warenhaus Karstadt wird es nicht mehr geben. *ek*